



**Fachforum
Lebensraum Stadt**
duesseldorflebensraum.de
**Lokale Agenda 21/30
Düsseldorf**

Kontakt: Erhard Treutner
E.Treutner@gmx.de

23. September 2026

Einladung des Fachforums *Lebensraum Stadt*

Hiermit lädt der Sprecherrat zur nächsten Sitzung des Fachforums ein:
am Montag 5. Oktober 2026 von 16 bis 18 Uhr,
im Haus der Kulturen, Yorckstraße 19-23.

Thema der Sitzung: „Migration und Nachhaltigkeit“

Ziel der Veranstaltung ist es, das Haus der Kulturen – ein interkulturelles, internationales, überkonfessionelles und überparteiliches Zentrum für Begegnung, Bildung, Information, Kunst und Kultur – kennenzulernen. Das Treffen soll einen ersten Überblick über den Komplex „Migration und Nachhaltigkeit“ ermöglichen, der später für einzelne Fragestellungen vertieft werden könnte.

TOP 1: Begrüßung und Vorstellung

- Haus der Kulturen
- Fachforum der Lokalen Agenda
- Initiative Migration und Nachhaltigkeit/Umwelt am Haus der Kulturen

TOP 2: Diskussion zu folgenden Unterthemen:

- Wie hängt das Verständnis von Nachhaltigkeit von der jeweiligen Kultur (Religion, Tradition, Lebensstil usw.) ab?
- Wieweit und in welcher Form besteht bei Migrant:innen ein Umweltbewusstsein (zu Klimafragen, Ressourcenschonung usw.) bzw. kann es gefördert werden?
- Was können wir von Migrant:innen zum Thema Nachhaltigkeit lernen?
- Wie wird Migration schon heute durch Klimawandel (und dadurch bedingte Hitze und Dürre, Überflutungen, Hungersnöte usw.) angetrieben?
- Wie könnte ein Zusammenwirken von Fachforum und Haus der Kulturen für mehr Nachhaltigkeit aussehen?

TOP 3: Verschiedenes

Freundlichen Gruß

Lika Weingarten (i.A. des Sprecherrats)

Sprecherrat des Fachforums: Gerd Deihle, Dr. Hagen Fischer, Dr. Ulrich Schweitzer, Prof. Dr. Erhard Treutner. Das **Fachforum** ist Teil des Nachhaltigkeitsprozesses in Düsseldorf (siehe auch: www.duesseldorf.de/nachhaltigkeit/) und Mitglied in der Kleinen Kommission für nachhaltige Entwicklung der Stadt. Dem Fachforum geht es um Themen wie Umwelt und Natur, Stadtentwicklung und Stadtklima, Mobilität, Wohnen und Arbeiten, fairer Handel und nachhaltiger Konsum.